

TV-Zeitschrift GONG feiert 70. Geburtstag mit Gold-Edition

ESSEN, 04.10.2018. Eine der bekanntesten und ältesten Programmzeitschriften Deutschlands begeht im Herbst ein großes Jubiläum: Der GONG wird 70! Sieben Jahrzehnte, in denen die Medienlandschaft, Radio und Fernsehen, Zuschauer und Leser einen unglaublichen Wandel erlebten – immer dabei: der aktuelle, wöchentliche GONG. Christian Hellmann, Chefredakteur FUNKE Programmzeitschriften: „Der GONG ist seit vielen Jahrzehnten ein abwechslungsreicher, meinungsstarker Begleiter für Fernsehzuschauer und wird auch in Zukunft Leserinnen und Leser ansprechen, die mehr wissen und umfassend informiert werden wollen.“

Mit aufwendigem Gold-Cover, den schönsten Titelbildern aus 70 Jahren, einem großen Gewinnspiel und vielem mehr feiert der GONG in der aktuellen Ausgabe seinen 70. Geburtstag. Das Jubiläumsheft erscheint morgen am 5. Oktober 2018.

Zur Geschichte des GONG

Mit einem Radiomagazin fängt 1948 alles an: Am 10. Oktober erscheint zum ersten Mal die Zeitschrift GONG als reine Übersicht fürs Radioprogramm. Namensgeber ist der Gongschlag, der den Radiohörern die volle Stunde anzeigt. Das erste Heft, dessen Titel Hans Moser ziert, kostet 25 Pfennig und verkauft sich schon 100.000 Mal. Das Fernsehprogramm bringt der GONG erstmalig 1953, als der Siegeszug des Fernsehens beginnt: Schon ein Jahr später gibt es 20.000, im Jahr 1957 eine Million TV-Geräte in deutschen Haushalten. Fortan begleitet der GONG die hiesige Fernsehlandschaft. Große deutsche Stars dominieren das Erscheinungsbild, zu ihnen gesellen sich aber früh auch die Helden der großen amerikanischen Filme und Serien, die die deutschen Bildschirme erobern.

Neben allem Wissenswerten rund um die TV-Unterhaltung nimmt sich der GONG zunehmend auch Sach- und Wissensthemen an: Gesundheit, Genuss und Reisen spielen neben Gesellschafts- und Umweltthemen eine wachsende Rolle. Der Programmteil wächst mit der Senderlandschaft stetig an und etabliert seine Besonderheiten – wie die Aufteilung in Tag- und Abendprogramm, die unter den Programmzeitschriften bis heute einzigartig ist.



Informationen, Entertainment, Services – das ist die FUNKE MEDIENGRUPPE. Der Fokus liegt auf drei Geschäftsfeldern: Regionalmedien, Frauen- und Programmzeitschriften sowie Digitales. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.500 Medienmacher arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter Berliner Morgenpost, Braunschweiger Zeitung, Hamburger Abendblatt, Westdeutsche Allgemeine Zeitung und Thüringer Allgemeine. Im Magazinsbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie Hörzu, Gong, TV Digital, BILD der FRAU, Frau im Spiegel, die aktuelle, myself und DONNA. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. Im Digital-Bereich baut FUNKE ein Netzwerk an spezialisierten Jobportalen wie ABSOLVENTA und joblocal auf, im Publishing und Social-Media-Sektor ist FUNKE mit einer Mehrheitsbeteiligung an MEDIA PARTISANS ein großer Anbieter im deutschen Markt. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert (Kronen Zeitung, Kurier). Mit der GOLDENEN KAMERA und der GOLDENEN BILD der FRAU werden zwei hochkarätige Events von FUNKE veranstaltet.